



Fraktion in der Bezirksvertretung

Herrn  
Bezirksbürgermeister Hans-Hermann Lücke  
der Bezirksvertretung Barmen  
und an den Vorsitzenden des  
Ausschusses für Verkehr  
Herrn Sedat Ugurmann

Es informiert Sie Rainer Widmann  
Anschrift Waldhof 18a  
42283 Wuppertal  
Telefon 0170 763 4096  
E-Mail rainer.widmann@gruene-wuppertal.de  
Datum 16.10.2023  
**Drucks. Nr. VO/1058/23**  
öffentlich

## Antrag

---

Zur Sitzung am	Gremium
<b>24.10.2023</b>	<b>BV Barmen</b>
<b>31.10.2023</b>	<b>Ausschuss für Verkehr</b>

---

## Fußgängerampelschaltungen - Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

### Beschlussvorschlag

Die Bezirksvertretung Barmen bittet den Verkehrsausschuss, den folgenden Beschluss zu fassen:

Der Ausschuss für Verkehr wird gebeten, die Verwaltung zu bitten zu prüfen, ob die Fußgängerlichtzeichenanlagen an folgenden Straßenzügen während der Hauptverkehrszeiten im dauernden Umlauf und nicht auf Anforderung betrieben werden können:

1. Anlage südlich der Einmündung Hohenstein in der Loher Straße.
2. Anlage östlich der Einmündung Hans-Sachs-Straße in der Schützenstraße und
3. Anlage nördlich der Einmündung Wuppermannstraße in der Westkotter Straße.

### Unterschrift

Rainer Widmann

### Begründung

Der Rat der Stadt Wuppertal hat beschlossen, das Wuppertal bis 2025 Fahrradstadt werden will. Das sind noch rund zwei Jahre und es gibt hierbei noch sehr viel zu tun. Zwar laufen einige größere Projekte wie der sehr wichtige Ausbau des Talachsenradweges zwischen Barmen und Elberfeld, der auch weiterhin bei den Ausbaumaßnahmen höchste Priorität

genießen soll, aber oft sind auch mit kleinen Maßnahmen Verbesserungen für die Alltagsradler möglich. Im direkten Umfeld der drei oben genannten Lichtzeichenanlagen verlaufen wichtige, zum Teil als Hauptachsen für den Radverkehr beschilderte Routen, an denen Radler Hauptverkehrsstraßen kreuzen, oder abbiegen müssen um z.B. die Nordbahntrasse zu erreichen (Westkotter Straße).



Foto: Rainer Widmann, 04.102023 –Westkotter Straße / Einmündung Wuppermannstraße

Oft ist dies aber für Radfahrende mit sehr langen Wartezeiten verbunden, wenn die Lichtzeichenanlagen vor allem in den Hauptverkehrszeiten Dauergrün für den Autoverkehr anbieten und Mann, oder Frau kaum eine Chance hat mit dem Rad die Straße sicher zu überqueren. In der Loherstraße ist dies von Westen kommend sogar noch aus der unübersichtlichen Innenkurve von der Hünefeldstraße kommend sehr gefährlich.



Foto: Rainer Widmann, Sept. 2023 –Einmündung Hünefeldstraße / Loher Straße

Im Kreuzungsbereich Schützenstraße/ Winchenbachstraße / Hans-Sachs-Straße kreuzt die Züge des Radnetz NRW von Barmen Richtung Norden verlaufende Radroute. Hier soll auch künftig die Streckenführung der geplanten Hatzfeldtrasse verlaufen, bei der dann auch eine komplette Kreuzungssignalisierung geplant ist. Da dies aber noch einige Zeit dauern wird, schlagen wir vor heute schon die Fußgängerampel zumindest in der Hauptverkehrszeit im Dauerbetrieb zu schalten, damit Rad fahrenden die Querung der Schützenstraße einfacher ermöglicht wird, wenn die KFZ an der Lichtzeichenanlage regelmäßig anhalten müssen.





Foto: Rainer Widmann, 25.10.2023 –Schützenstraße

Deshalb sollten diese Anlagen zumindest zu den Hauptverkehrszeiten wenn sehr viele Kraftfahrzeuge unterwegs sind, dauerhaft und nicht nur auf Anforderung durch zu Fuß gehende betrieben werden.